

BADMINTON

Die Zweite kriegt Verstärkung

GIFHORN. Verstärkung für die zweite Mannschaft des BV Gifhorn: Die Oberliga-Badmintonmannschaft erwartet in den kommenden Tagen „mindestens zwei Zugänge“, wie BVG-



Trainer **Hans Werner Niesner** bekanntgab. Die Namen der Spieler wollte der Coach allerdings noch nicht verraten.

„Wir stehen kurz vor dem Abschluss der Wechsel. Es ist aber noch nicht ganz in trockenen Tüchern.“ Die abgelaufene Saison hatten die Gifhorer auf dem fünften Tabellenplatz beendet – jedoch mit nur zwei Zählern Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang. In der neuen Spielzeit soll es nicht so lange eng bleiben. Niesner: „Wir sind dabei, uns optimal zu ergänzen. Wir müssen eine Stärke bekommen, die den Klassen-erhalt gewährleistet.“

KEGELN

KV Wolfsburg steigt aus der 2. Liga ab

BENNEWITZ. Die Classic-Keglerinnen des KV Wolfsburg sind aus der 2. Liga abgestiegen. Am vorletzten Spieltag hatte es ein 3001:3112 (1:7) beim KSV Bennewitz gegeben. Weil die Konkurrenten Freiberg und Schafstädt ihre Partien gewannen, würde dem KVV auch ein Sieg am letzten Spieltag nichts mehr nützen. Es geht runter in die Verbandsliga. Der KVV hatte nicht seinen besten Tag, zudem hatte Svenja Schade Knieprobleme und konnte nicht ihre gewohnte Leistung abrufen.

KVV: Schade (460), Bergmann (518), Cyrol (546), Mehlhaf (490) Stasch (496), Strich (491).

FUSSBALL

Hauptversammlung des FC Wolfsburg

WOLFSBURG. Am Samstag, 24. März (11 Uhr) steigt im FC-Vereinsheim (Sportsbar Wolfsburg) die Hauptversammlung des FC Wolfsburg. Es stehen Neuwahlen für die Vorstands-posten auf dem Programm.

Oberliga-Damen aus Neuhaus unterliegen 5:8

NEUHAUS. In der Tischtennis-Oberliga der Damen unterlag der SSV Neuhaus im Verfolgerduell gegen den Tabellendritten TuS Sande mit 5:8 (23:28 Sätze) und rutschte damit in der Tabelle auf Rang vier ab. Bei Neuhaus fehlte Leistungsträgerin Linda Kleemiß (Urlaub), für die Sina Stautmeister (2. Damen) einsprang. Bis zum 4:4 hielt Neuhaus die Partie offen, doch unglückliche Fünfsatzniederlagen brachten den SSV auf dem Konzept. Lisa Krödel bot in einem Linkshänderduell gegen die Ex-Bundesligaspielerin Meike Fengler viel Offensivpower, unterlag aber mit 9:11 im Entscheidungssatz. Stautmeister führte gegen Renska Rohlf's bereits mit 2:0 Sätzen, musste jedoch in den Entscheidungssatz und ließ da zwei Matchbälle aus. Pressesprecherin Sarah Nitsch bilanzierte: „Es lief insgesamt etwas unglücklich für uns.“

SSV-Zähler: Krödel/Andres, Krödel (2), Nitsch, Andres.

U 22: BVG-Athleten holen zweimal Bronze

Badminton: Drei Gifhorer qualifizieren sich bei Norddeutscher für die DM

VON MARCEL WESTERMANN

LOXSTEDT. Guter Auftritt bei der norddeutschen Meisterschaft: In der Altersklasse U 22 gingen am vergangenen Wochenende in Loxstedt vier Akteure des BV Gifhorn an den Start – und zwei von ihnen kehrten mit je einer Bronzemedaille zurück. Marvin Schmidt (Herrendoppel), der genauso wie Michelle Beecken und Holger Herbst eigentlich noch in der U 17 aufschlagen dürfte, sowie Lena Moses (Damendoppel) sicherten sich den dritten Platz.

Erfreulich: Sowohl Beecken als auch Moses und Schmidt qualifizierten sich über die Norddeutsche für die deutsche Meisterschaft, die vom 21. bis 23. April in Saarbrücken steigt. BVG-Trainer Hans Werner Niesner lobte: „Mit dem Abschneiden müssen und können wir absolut zufrieden sein.“

Und dazu gibt es allen Grund. Gemeinsam mit seinem Doppelpartner Thies Huth von der SG Pennigsehl/Liebenau griff Schmidt im Doppel an. Die an 2/3 gesetzte Paarung schaltete zunächst Tommy Habermann/Granit Luma (SV Berliner Brauereien) und eine Runde später Erik Bohnsack/Jame Vater (SV Lok Staßfurt) aus – die Bronzemedaille war sicher. Im Halbfinale musste

sich das Doppel der ebenfalls an 2/3 gesetzten Paarung Nikolas Diglidis/Tim Krämer aus Berlin/Brandenburg mit 17:21, 11:21 geschlagen geben. Im Mixed war für Schmidt an der Seite von Florentine Schöffski, nach einem Freilos in Runde eins, in der zweiten Runde Schluss. Das gemischte Doppel unterlag Mehran Zurek/Carolin Walkhoff knapp mit 25:23, 18:21, 19:21. Im Einzel

schied der Gifhorer ebenfalls in der zweiten Runde eng gegen Josh Trikowski (BC Matchpoint) mit 20:22, 20:22 aus. „Im Einzel kann man gar nicht viel knapper verlieren. Insgesamt war es ein super Ergebnis als jüngerer U-17er“, freute sich Niesner.

Trikowski hatte sich zuvor bereits BVG-Spieler Herbst mit 12:21, 16:21 geschlagen geben müssen. Auch im Mixed neben Patricia Rau (TuS Schwinde) war nach dem

ersten Spiel Schluss. Und im Doppel? Da ging's gemeinsam mit Yannik Windhorst vom Polizei SV Bremen ebenfalls nicht weiter. „Holger hat sich im Doppel gut geschlagen. Im Einzel gilt das Gleiche, wie für alle anderen. Sie sollen Erfahrungen sammeln“, so Niesner zufrieden.

Noch besser machte es Moses im Damendoppel zusammen mit Nadine Cordes (VfB/SC Peine). Dabei hatte der Youngster erst am letzten Spieltag Wettkampfpraxis gesammelt. „Lena war lange krank. Man hat gemerkt, dass sie noch nicht ganz fit ist. Gut, dass sie dabei war. Jetzt muss sie sich auf die neue Saison vorbereiten“, fordert der BVG-Coach. Dafür machte es die Paarung aber stark, schied erst im Halbfinale in drei Sätzen (14:21, 21:14, 11:21) gegen Carina Hingst/Romina Plöger



Stark: Bei der Norddeutschen holte BVGer Marvin Schmidt im Doppel Bronze und qualifizierte sich wie Michelle Beecken (kl. Bild) für die DM. PREUSS

aus Schleswig-Holstein aus. Damit war die zweite Bronzemedaille gesichert.

Durchwachsen lief es hingegen für die junge Beecken.

Im Einzel sowie im Doppel zusammen mit Annika Borchard (SG Vechelde/Lengede) ging's eine Runde weiter. Dann war jedoch Endstation.

Neuhaus II bremst den Fall, Jembkes Aufstiegshoffnungen sind dahin

NEUHAUS/JEMBKE. In der Tischtennis-Landesliga der Herren holte der Tabellenneunte SSV Neuhaus II ein 8:8 gegen den Tabellennachbarn Arminia Vechelde, stoppte damit seinen Negativlauf von sechs Rückrunden-Niederlagen in Folge. Der SV Jembke verspielte seine Chancen auf

Platz zwei durch eine 3:9-Heimniederlage gegen die SG Rhume.

SSV Neuhaus II – Arminia Vechelde 8:8 (33:34 Sätze). Neuhaus



Frank Baberowski

zog bis auf 5:1 davon, doch Vechelde kämpfte sich zurück in die Partie. Enrico Hentschel, Bernd-Michael Hilbig und Frank Baberowski stellten auf 8:6 für den SSV, aber es reichte nicht zum Sieg, weil André Kaufmann in fünf Sätzen unterlag und das Schlussdoppel Hentschel/Baberowski

eine 2:1-Satzführung nicht durchbekam.

SSV-Zähler: Hentschel/Baberowski, Hilbig/Lenz, Hentschel (2), Beyer, Hilbig (2), Baberowski.

SV Jembke – SG Rhume 3:9 (18:30). Mit 0:3 kamen die Gastgeber aus den Doppeln, das war fast schon die Vorentscheidung. Im ersten Einzel

verkürzte Sergey Nemtsow mit einem Fünfsatzerfolg, doch Rhume baute die Führung aus. Der SV konnte nur noch verkürzen. Noah Schieß und Vitaly Pinchuk sorgten noch für das 3:6, mehr kam nicht – Jembkes Aufstiegshoffnungen waren dahin. vo **SV-Zähler:** Nemtsow, Pinchuk, N. Schieß.

Trepplchenplätze für TV-Jahn-Paare

Tanzen – Rock'n'Roll-Cats: Birkholz/Jacobi bei Nord-Cup-Turnier Zweite, Teetzen/Schulz Dritte



Trepplchenplätze für die Rock'n'Roll-Cats: Julia Birkholz und Jan Marc Jacobi (gr. Bild und kl. Bild, l.) wurden in Anröchte Zweite, Alina Teetzen und Stefan Schulz (kl. Bild, r.) kamen auf Rang drei. PRIVAT

ANRÖCHTE. Das ließ sich für die B-Klassen-Tanzpaare der Rock'n'Roll-Cats im TV Jahn Wolfsburg doch vielversprechend an! Bei den zur Nord-Cup-Rangliste zählenden Landesmeisterschaften von Nordrhein-Westfalen in Anröchte tanzten Alina Teetzen und Stefan Schulz ihr erstes Turnier, für Julia Birkholz und Jan Marc Jacobi war es auch erst das zweite – und dennoch gab's gleich Trepplchenplätze.

Beide Paare tanzten ihre Akrobatikrunden nicht fehlerfrei, mussten Punktabzüge hinnehmen. Da das Tanzen optimal verlief, reichte es aber für die Endrunde. Dort wurde zuerst die Fußtechnik gezeigt – Teetzen/Schulz übernahmen die Führung. Sie durften sich nach der anschließenden Akrobatikrunde über Platz drei freuen, Birkholz/Jacobi wurden Zweite. Trainer Ralf Kolodinski: „Damit konnten beide Paare sehr zufrieden sein.“

KVV-Team holt Bezirkstitel bei den Herren B

SALZGITTER. Bei den Bezirksmeisterschaften auf Scherebahnen in Salzgitter holte sich die Mannschaft des KV Wolfsburg in der Herren-B-Klasse überraschend den Titel.

Arnd Borchert (781), Rainer Berger (719), Lothar Reiche (745) und Gerhard Sleutel (752) setzten sich mit 2997 Holz gegen die beiden heimischen Teams des SKV Salzgitter durch (2953 und 2939 Holz), sicherten sich zudem das Startrecht für die Landesmeisterschaften.

Im Einzel der Damen B musste sich Karin Huebner (574 Holz) vom KVV mit deutlichem Rückstand auf die Konkurrenz aus Salzgitter und Helmstedt mit Platz vier begnügen. Gerhard Sleutel (696 Holz/Fünfter) und Rainer Berger (691/Sechster) qualifizierten sich bei den Herren B für die Landesmeisterschaften am 14./15. und 21./22. April in Nordhorn.